

Das Kleinsendungsverfahren (Art. 26 VO (EU) Nr. 608/2013) im Überblick



- Das Kleinsendungsverfahren muss beantragt werden.
- Es dient der schnelleren und kostengünstigeren Verfahrensabwicklung.
- Eine „Kleinsendung“* ist eine Post- oder Eilkuriersendung, die
 - a) höchstens drei Einheiten enthält
 - oder
 - b) ein Bruttogewicht von weniger als zwei Kilogramm hat.

* (Artikel 2 Nr. 19 VO (EU) Nr. 608/2013)

Entscheidungen über Anträge auf Tätigwerden der Zollbehörden, die das KSV beinhalten

| | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------|------|------|
| Unionsanträge (in Deutschland bewilligt) | 118 | 104 | 182 |
| Unionsanträge (in anderen Mitgliedstaaten bewilligt) | 333 | 269 | 293 |
| Nationale Anträge | 56 | 53 | 62 |

| Aufgriffe | | | |
|--------------------------------|------------|------------|------------|
| | 2019 | 2020 | 2021 |
| Anzahl der Aufgriffe | 15.890 | 6.279 | 7.086 |
| Menge der aufgegriffenen Waren | 49.830 | 119.124 | 22.401 |
| Wert der aufgegriffenen Waren | 23.789.485 | 22.920.667 | 15.788.000 |

- 37,79 % der Anhaltungen für Kleinsendungen erfolgten in der Kategorie „Kleidung und Zubehör“.
Die Kategorie „Persönliches Zubehör“ (30,55 %) landete auf Platz zwei.
Dahinter folgt mit 17,77 % die Kategorie „Schuhe, einschließlich Bestandteile und Zubehör“.
- Die meisten Sendungen kamen aus China (78,25 %) sowie aus der Türkei (10,50 %) und Hongkong (2,19 %).